

**Dagmar Nettelmann Schuldt:**

Studium an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hamburg,  
Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt Visuelle Kunst,  
Abschluss: Diplom

**Ausstellungen / Nominierungen (Auswahl seit 2010):**

2022 „Schicht – Um Schicht – Umschichten“, Premiere des Filmprojekts  
im Woods Art Institute, Wentorf

2021 „Erinnerungsmosaik“ – zur Wahrnehmung und Erzählung von  
Geschichte, Museum für Hamburgische Geschichte (E) (K)

2019 „Zwischenwahrnehmung Leerstand“ – vom Umgang mit  
ergebnisoffenen Prozessen. Zusammenarbeit mit Christiane Lüdtko,  
der Stadtentwicklung Bergedorf Süd und der Steg Hamburg (K)

2019 „me and the zoo“, Kunsthaus Hamburg (G)

2018 „9. Miniatur in der bildenden Kunst“, Nominierung für den  
internationalen Kunstpreis der Stadt Fürstenwalde/Spree (G) (K)

2017 „Macht und Pracht“ / Tag des offenen Denkmals, Installation in der  
Dreieinigkeitskirche Allermöhe

2016 „Entdecken“, Haus im Park der Körber Stiftung, Hamburg / Stiftung  
Haus im Park (K)

2015 „Strich oder Linie“, Kunsthaus Hamburg (G)

2014 „Position“, Fabrik der Künste Hamburg (K)

2012 „Kunstschau Bergedorf“, Galerie des Künstlerhauses Möörkenweg,  
Hamburg-Bergedorf (K)

2010 „Immer wird es jemanden geben“, Literaturhaus Hamburg

**Werke sind in folgenden Sammlungen zu finden:**

Museum für Hamburgische Geschichte, Stiftung historische Museen  
Hamburg | Deutsche Nationalbibliothek, Deutsches Buch- und  
Schriftmuseum Leipzig | Staats- und Universitätsbibliothek Carl von  
Ossietzky, Hamburg | Privatsammlungen.

**Vertretung durch:**

Claus Friede\*Contemporary Arts, Prof. Claus Friede  
Kleiner Kielort 13, 20144 Hamburg  
T.: 01577 3030 600, M: office@cfca.de